

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 24.07.2023

Versionsnummer 90 (ersetzt Version 89)

überarbeitet am: 24.07.2023

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname:** Imprägnierung Complete

**Artikelnummer:** 349036021

**UFI:** 6V1G-Q048-F004-7237

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Lebenszyklusstadien** IS Verwendung an Industriestandorten

**Produktkategorie** PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Oberflächenschutz

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Hersteller/Lieferant:**

BPB Beton- und Prüftechnik Blomberg GmbH & Co. KG

Industriestraße 4

32825 Blomberg

Deutschland

Tel.: +49 5235 99 459 0

Fax.: +49 5235 99 459 20

Friedl Steinwerke GmbH

Industriegelände 2

7331 Weppersdorf

Österreich

Tel.: +43 2618 3208

Fax +43 2618 3208 - 490

**Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung Arbeitssicherheit

Tel.: +49 5235 963-0

Fax: +49 5235 963-120

E-Mail: sdb@remei-bpb-betra.de

**1.4 Notrufnummer:**

Vergiftungsinformationszentrale (VIZ)

Gesundheit Österreich GmbH

Notruf 0–24 Uhr: +43 1 406 43 43

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS07

Skin Irrit. 2      H315 Verursacht Hautreizungen.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme**



GHS07

**Signalwort** Achtung

**Gefahrenhinweise**

H315 Verursacht Hautreizungen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Handelsname: Imprägnierung Complete**

(Fortsetzung von Seite 1)

- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.  
 P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.  
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.  
 P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

**Zusätzliche Angaben:**

EUH208 Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Enthält Biozidprodukte: Bronopol (INN), Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

**2.3 Sonstige Gefahren****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Gemische**

**Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 2943-75-1 EINECS: 220-941-2 Reg.nr.: 01-2119972313-39-xxxx	Triethoxyoctylsilan ⚠ Skin Irrit. 2, H315	≥10-≤25%
CAS: 68554-54-1 EG-Nummer: 614-604-2	Aminoethylaminopropylpolysiloxan ⚠ Eye Irrit. 2, H319	≥0-<10%
CAS: 9002-92-0 NLP: 500-002-6	Polyoxyethylene lauryl ether ⚠ Aquatic Acute 1, H400; ⚠ Acute Tox. 4, H302; ⚠ Eye Irrit. 2, H319; ⚠ Aquatic Chronic 3, H412	≥0,25-<2,5%
CAS: 107-46-0 EINECS: 203-492-7	Hexamethyldisiloxan ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Aquatic Acute 1, H400; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411	≥0,25-<2,5%
CAS: 556-67-2 EINECS: 209-136-7 Reg.nr.: 01-2119529238-36-XXXX	Octamethylcyclotetrasiloxan ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Repr. 2, H361f; ⚠ Aquatic Chronic 1, H410 (M=10) PBT; vPvB	≥0,025-<0,25%
CAS: 52-51-7 EINECS: 200-143-0 Reg.nr.: 01-2119980938-15-xxxx	Bronopol (INN) ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Aquatic Acute 1, H400 (M=10); ⚠ Acute Tox. 4, H302; ⚠ Acute Tox. 4, H312; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; ⚠ STOT SE 3, H335	<0,025%
CAS: 55965-84-9 EG-Nummer: 611-341-5	Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1) ⚠ Acute Tox. 3, H301; ⚠ Acute Tox. 2, H310; ⚠ Acute Tox. 2, H330; ⚠ Skin Corr. 1C, H314; ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Aquatic Acute 1, H400 (M=100); ⚠ Aquatic Chronic 1, H410 (M=100); ⚠ Skin Sens. 1A, H317, EUH071 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Corr. 1C; H314: C ≥ 0,6 % Skin Irrit. 2; H315: 0,06 % ≤ C < 0,6 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 0,6 % Eye Irrit. 2; H319: 0,06 % ≤ C < 0,6 % Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,0015 %	≥0,00025-<0,0015%

**Zusätzliche Hinweise:**

Einatmen von Aerosol oder feinem Sprühnebel kann ernste Atemprobleme verursachen.  
 Luftstromfreie Sprühvorrichtung verwenden. Sprühdruck unter 4,1 bar (410 KPa) halten.  
 Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.  
 Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

**Nach Einatmen:** Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser abwaschen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

AT

**Handelsname: Imprägnierung Complete**

(Fortsetzung von Seite 2)

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**

Unverletztes Auge schützen.  
Sofort ärztlichen Rat einholen.

**Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen auslösen, sofort Arzt konsultieren.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Kohlenmonoxid (CO)

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Weitere Angaben**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Persönliche Schutzkleidung tragen.

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.

Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Lagerung:**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.

**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Vor Frost schützen.

Vor Verunreinigungen schützen.

Vor direktem Sonnenlicht schützen.

**Lagerklasse:** 10

**VbF-Klasse:** entfällt

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Handelsname: Imprägnierung Complete**

(Fortsetzung von Seite 3)

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

**55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)**

MAK Langzeitwert: 0,05 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL-Werte**

**2943-75-1 Triethoxyoctylsilan**

Oral	DNEL langfristig - systemische Wirkungen	6,2 mg/kg bw/day (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher))
Dermal	DNEL langfristig - systemische Wirkungen	6,2 mg/kg bw/day (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) 9,1 mg/kg bw/day (Arbeitnehmer)
Inhalativ	DNEL langfristig - systemische Wirkungen	5,4 mg/m <sup>3</sup> (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) 16 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)

**9002-92-0 Polyoxyethylene lauryl ether**

Oral	DNEL langfristig - systemische Wirkungen	0,5 mg/kg bw/day (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher))
Dermal	DNEL langfristig - systemische Wirkungen	0,5 mg/kg bw/day (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) 1,4 mg/kg bw/day (Arbeitnehmer)
Inhalativ	DNEL langfristig - systemische Wirkungen	0,87 mg/m <sup>3</sup> (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) 4,93 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)

**107-46-0 Hexamethyldisiloxan**

Oral	DNEL langfristig - systemische Wirkungen	0,27 mg/kg bw/day (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher))
Dermal	DNEL langfristig - systemische Wirkungen	167 mg/kg bw/day (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) 333 mg/kg bw/day (Arbeitnehmer)
Inhalativ	DNEL langfristig - systemische Wirkungen	13,3 mg/m <sup>3</sup> (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) 53,4 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)

**556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan**

Oral	DNEL langfristig - systemische Wirkungen	3,7 mg/kg bw/day (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher))
Inhalativ	DNEL langfristig - systemische Wirkungen	13 mg/m <sup>3</sup> (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) 73 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)
	DNEL Langfristig - lokale Wirkungen	13 mg/m <sup>3</sup> (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) 73 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)

**52-51-7 Bronopol (INN)**

Oral	DNEL langfristig - systemische Wirkungen	0,18 mg/kg bw/day (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) (ECHA)
	DNEL Akut - systemische Wirkungen	0,5 mg/kg bwa/day (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) (ECHA)
Dermal	DNEL langfristig - systemische Wirkungen	0,7 mg/kg bw/day (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) (ECHA) 2 mg/kg bw/day (Arbeitnehmer) (ECHA)
	DNEL Langfristig - lokale Wirkungen	0,004 mg/kg bw/day (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) (ECHA) 0,008 mg/kg bw/day (Arbeitnehmer) (ECHA)
	DNEL akut - lokale Wirkungen	0,004 mg/kg bw/day (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) (ECHA) 0,008 mg/kg bw/day (Arbeitnehmer) (ECHA)
	DNEL Akut - systemische Wirkungen	2,1 mg/kg bwa/day (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) (ECHA) 6 mg/kg bwa/day (Arbeitnehmer) (ECHA)
Inhalativ	DNEL langfristig - systemische Wirkungen	0,6 mg/m <sup>3</sup> (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) (ECHA) 3,5 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer) (ECHA)
	DNEL Langfristig - lokale Wirkungen	0,6 mg/m <sup>3</sup> (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) (ECHA) 2,5 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer) (ECHA)
	DNEL akut - lokale Wirkungen	0,6 mg/m <sup>3</sup> (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) (ECHA) 2,5 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer) (ECHA)
	DNEL Akut - systemische Wirkungen	1,8 mg/m <sup>3</sup> (Allgemeine Bevölkerung (Verbraucher)) (ECHA) 10,5 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer) (ECHA)

**PNEC-Werte**

**2943-75-1 Triethoxyoctylsilan**

PNEC STP (Kläranlage)	≥100 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	0,00058 mg/l

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Handelsname: Imprägnierung Complete**

(Fortsetzung von Seite 4)

PNEC Sediment (Meerwasser)	0,051 mg/kg dw
PNEC aqua (Süßwasser)	0,0058 mg/l
PNEC-Boden	0,08 mg/kg dw
PNEC Sediment (Süßwasser)	0,51 mg/kg dw
<b>9002-92-0 Polyoxyethylene lauryl ether</b>	
PNEC STP (Kläranlage)	0,25 mg/l (ECHA)
PNEC aqua (Meerwasser)	0,000139 mg/l (ECHA)
PNEC Sediment (Meerwasser)	0,00259 mg/kg dw (ECHA)
PNEC aqua (Süßwasser)	0,00139 mg/l (ECHA)
PNEC-Boden	0,00435 mg/kg dw (ECHA)
PNEC Sediment (Süßwasser)	0,0259 mg/kg dw (ECHA)
PNEC Intermittierende Freisetzungen (Meerwasser)	0,00237 mg/l (ECHA)
PNEC Intermittierende Freisetzungen (Süßwasser)	0,00237 mg/l (ECHA)
<b>107-46-0 Hexamethyldisiloxan</b>	
PNEC STP (Kläranlage)	10 mg/l
PNEC Sediment (Meerwasser)	0,89 mg/kg dw
PNEC aqua (Süßwasser)	0,002 mg/l
PNEC-Boden	0,083 mg/kg dw
PNEC Sediment (Süßwasser)	8,9 mg/kg dw
PNEC Intermittierende Freisetzungen (Süßwasser)	0,003 mg/l
<b>556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan</b>	
PNEC STP (Kläranlage)	>10 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	0,00015 mg/l
PNEC Sediment (Meerwasser)	0,3 mg/kg dw
PNEC aqua (Süßwasser)	0,0015 mg/l (ECHA)
PNEC-Boden	0,54 mg/kg dw
PNEC Sediment (Süßwasser)	3 mg/kg dw
Sekundäre Vergiftungen	41 mg/kg /food
<b>52-51-7 Bronopol (INN)</b>	
PNEC STP (Kläranlage)	0,43 mg/l (ECHA)
PNEC aqua (Meerwasser)	0,0008 mg/l (ECHA)
PNEC Sediment (Meerwasser)	0,00328 mg/kg dw (ECHA)
PNEC aqua (Süßwasser)	0,01 mg/l (ECHA)
PNEC-Boden	0,5 mg/kg dw (ECHA)
PNEC Sediment (Süßwasser)	0,041 mg/kg dw (ECHA)
PNEC Intermittierende Freisetzungen (Süßwasser)	0,0025 mg/l (ECHA)

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

## · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### · Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW-Grenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Angaben zu Abschnitt 7. beachten.

### · Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

#### · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit der Haut vermeiden.

Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.

· **Atemschutz** Bei bestimmungsgemäßer Verwendung: nicht erforderlich. Bei Aerosol- oder Nebelbildung Atemschutz verwenden.

#### · Handschutz



Schutzhandschuhe

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Handelsname: Imprägnierung Complete**

(Fortsetzung von Seite 5)

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.  
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**Handschuhmaterial**

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,4$  mm

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Wert für die Permeation: Level  $\leq 4$

**Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:**

Handschuhe aus Leder

Handschuhe aus dickem Stoff

**Augen-/Gesichtsschutz** Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

**Körperschutz:** Säurebeständige Schutzkleidung

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Allgemeine Angaben**

**Aggregatzustand**

Flüssig

**Farbe**

Weiß

**Geruch:**

Schwach, charakteristisch

**Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt.

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:**

Nicht bestimmt.

**Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich**

100 °C (7732-18-5 Wasser)

**Entzündbarkeit**

Nicht anwendbar.

**Untere und obere Explosionsgrenze**

**Untere:**

Nicht bestimmt.

**Obere:**

Nicht bestimmt.

**Flammpunkt:**

> 60 °C

**Zersetzungstemperatur:**

Nicht bestimmt.

**pH-Wert bei 20 °C:**

3-5

**Viskosität:**

**Kinematische Viskosität**

Nicht bestimmt.

**Dynamisch:**

Nicht bestimmt.

**Löslichkeit**

**Wasser:**

Vollständig mischbar.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)**

2943-75-1	Triethoxyoctylsilan	6,41
107-46-0	Hexamethyldisiloxan	5,06
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan	6,98
52-51-7	Bronopol (INN)	-0,42
55965-84-9	Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)	-0,71

**Dampfdruck bei 20 °C:**

23 hPa (7732-18-5 Wasser)

**Dichte und/oder relative Dichte**

**Dichte bei 20 °C:**

1 g/cm<sup>3</sup>

**Relative Dichte**

Nicht bestimmt.

**Dampfdichte**

Nicht bestimmt.

**9.2 Sonstige Angaben**

**Aussehen:**

**Form:**

Flüssig

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

**Zündtemperatur:**

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**Explosive Eigenschaften:**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**Wasser:**

80,2 %

**VOC (EU)**

$\geq 332,9-665,8$  g/l

**Festkörpergehalt:**

31,6 %

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Handelsname: Imprägnierung Complete**

(Fortsetzung von Seite 6)

· <b>Zustandsänderung</b>	
· <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Angaben über physikalische Gefahrenklassen</b>	
· <b>Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>	entfällt
· <b>Entzündbare Gase</b>	entfällt
· <b>Aerosole</b>	entfällt
· <b>Oxidierende Gase</b>	entfällt
· <b>Gase unter Druck</b>	entfällt
· <b>Entzündbare Flüssigkeiten</b>	entfällt
· <b>Entzündbare Feststoffe</b>	entfällt
· <b>Selbstersetzliche Stoffe und Gemische</b>	entfällt
· <b>Pyrophore Flüssigkeiten</b>	entfällt
· <b>Pyrophore Feststoffe</b>	entfällt
· <b>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</b>	entfällt
· <b>Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln</b>	entfällt
· <b>Oxidierende Flüssigkeiten</b>	entfällt
· <b>Oxidierende Feststoffe</b>	entfällt
· <b>Organische Peroxide</b>	entfällt
· <b>Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische</b>	entfällt
· <b>Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>	entfällt

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

#### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

###### ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)

Oral	LD50	>60.606 mg/kg (Ratte)
------	------	-----------------------

###### 2943-75-1 Triethoxyoctylsilan

Oral	LD50	>5.100 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	6.730 mg/kg (Ratte)

###### 9002-92-0 Polyoxyethylene lauryl ether

Oral	LD50	1.000 mg/kg (Ratte) (OECD 423 - Akute orale Toxizität - Methode der akuten toxischen Klasse)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402 - Akute dermale Toxizität)

###### 107-46-0 Hexamethyldisiloxan

Oral	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	12.200 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50 / 4h	106 mg/l (Ratte)

###### 52-51-7 Bronopol (INN)

Oral	LD50	305 mg/kg (Ratte)
		193 mg/kg (Kaninchen)

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Handelsname: Imprägnierung Complete**

(Fortsetzung von Seite 7)

**55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)**

Oral	LD50	64 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	87 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50 / 4h	0,31 mg/l (Ratte)

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht Hautreizungen.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

556-67-2 | Octamethylcyclotetrasiloxan

Liste II; III

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:****9002-92-0 Polyoxyethylene lauryl ether**

LC50 / 24h	9,45 mg/L (Daphnia magna (Wasserfloh))
LC50 / 96h	1,5 mg/L (Fische)

**556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan**

LC50 / 96h	>0,022 mg/L (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss))
EC50 / 48h	>0,015 mg/L (Daphnia magna (Wasserfloh))

**55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)**

LC50 / 96h	0,22 mg/L (Regenbogenforelle)
	0,32 mg/L (Blauer Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus))
EC50 / 48h	0,12 mg/L (Daphnia magna (Wasserfloh))
EC50 / 72h	0,048 mg/L (Desmodesmus subspicatus (Grünalge))
EC50 / 120h	43 mg/L (Grüne Spanalge)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****2943-75-1 Triethoxyoctylsilan**

Biologische Abbaubarkeit nicht leicht biologisch abbaubar	31,5 % (28 Tage) (OECD 301 D - Geschlossener Flaschentest)
--------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------

**9002-92-0 Polyoxyethylene lauryl ether**

Biologische Abbaubarkeit nicht leicht biologisch abbaubar	44 % (28 Tage) (OECD 301 C - Modifizierter MITI-Test) (ECHA)
--------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------

**107-46-0 Hexamethyldisiloxan**

Biologische Abbaubarkeit nicht leicht biologisch abbaubar	2 % (28 Tage) (OECD 301 C - Modifizierter MITI-Test)
--------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------

**556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan**

nicht leicht biologisch abbaubar	(ECHA)
----------------------------------	--------

**52-51-7 Bronopol (INN)**

Biologische Abbaubarkeit leicht biologisch abbaubar	>70 % (28 Tage) (OECD 301 B - CO <sub>2</sub> -Entwicklungstest (Sturm Test)) (ECHA)
--------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------

**55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)**

Biologische Abbaubarkeit leicht biologisch abbaubar	>60 % (28 Tage) (OECD 301 D - Geschlossener Flaschentest) (ECHA)
--------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------

(Fortsetzung auf Seite 9)



**Handelsname: Imprägnierung Complete**

(Fortsetzung von Seite 8)

<b>12.3 Bioakkumulationspotenzial</b>	
<b>9002-92-0 Polyoxyethylene lauryl ether</b>	
Biokonzentrationsfaktor (BCF)	81 (ECHA)
<b>107-46-0 Hexamethyldisiloxan</b>	
Biokonzentrationsfaktor (BCF)	1.971 (Karpfen (Cyprinus carpio))
<b>556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan</b>	
Biokonzentrationsfaktor (BCF)	14.900 /L/kg w (ECHA)
<b>52-51-7 Bronopol (INN)</b>	
Biokonzentrationsfaktor (BCF)	3,16 (berechnet) (ECHA)
<b>55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)</b>	
Biokonzentrationsfaktor (BCF)	3,16 (berechnet) (ECHA)

· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

· **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften** Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

· **12.7 Andere schädliche Wirkungen**

· **Bemerkung:** Schädlich für Fische.

· **Weitere ökologische Hinweise:**

· **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

schädlich für Wasserorganismen

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

· **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

· **Europäischer Abfallkatalog**

HP14 | ökotoxisch

· **Ungereinigte Verpackungen:**

· **Empfehlung:**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

· **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

· **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

· **ADR, ADN, IMDG, IATA** entfällt

· **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

· **ADR, ADN, IMDG, IATA** entfällt

· **14.3 Transportgefahrenklassen**

· **ADR, ADN, IMDG, IATA**

· **Klasse** entfällt

· **14.4 Verpackungsgruppe**

· **ADR, IMDG, IATA** entfällt

· **14.5 Umweltgefahren:** Nicht anwendbar.

· **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Handelsname: Imprägnierung Complete**

(Fortsetzung von Seite 9)

· **14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten** Nicht anwendbar.

· **UN "Model Regulation":** entfällt

### ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften

· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

· **Richtlinie 2012/18/EU**

· **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3, 70, 75

· **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

· **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Nationale Vorschriften:**

· **Klassifizierung nach VbF:** entfällt

· **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	0,3

· **ÖNORM M 9485 :**

Klasse	Anteil in %
NK	0,5

· **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

(Fortsetzung auf Seite 11)

**Handelsname: Imprägnierung Complete**

(Fortsetzung von Seite 10)

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit

· **Ansprechpartner:** Ramona Denny

· **Datum der Vorgängerversion:** 28.06.2023

· **Versionsnummer der Vorgängerversion:** 89

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2

Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A

Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

· **Quellen**

Für die Erstellung unserer Sicherheitsdatenblätter werden folgende Informationsquellen genutzt.

-Informationen unserer Lieferanten.

-Daten aus der "Datenbank registrierter Stoffe" der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA).

-GESTIS-Stoffdatenbank von Gefahrstoffen.

-"Rigoletto" Informationsseite des Umwelt Bundesamtes für wassergefährdende Stoffe.

-Datenbank Gefahrgut der Bundesanstalt für Materialforschung (BAM).

-eur-lex.europa.eu

· **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**